Smart City

Bad Schönborn

Smart City?

Was ist Smart City?

Smart City ermöglicht…

… schnellere Prozesse - mit weniger Papierkram

… mehr Service - weniger Standardtätigkeiten

… mehr Verkehrssicherheit

… intelligentere und nachhaltige Energiewirtschaft

… “sicherer” digitaler Austausch

… mehr Vernetzung und Teilhabe

… nachhaltigeres Leben

Warum Smart City für Bad Schönborn wichtig ist?

Unser Ziel: Ein moderneres und zukunftsfähiges Bad Schönborn

Dafür sind wir jeden Dienstag um 8 Uhr online!

- Digitalisierung gestalten
- Mehrwert hier vor Ort schaffen
- Im Wettbewerb die Nase vorne haben

  Tourismus & Gesundheit, Gewerbe, gesellschaftliche Lebensqualität in der Post-Corona-Zeit
- Bürgerbeteiligung einfach, fair und demokratisch weiterentwickeln
- Digitale Interaktion mit und zwischen Bürgern evaluieren
  - Technisch
  - Organisatorisch

Jede Kommune muss sich dem stetigen Wandel stellen!

Zeitleiste

Projektinitialisierung

Bürgerbeteiligung

Konsolidierung und Priorisierung

Themenworkshops

Pilotierungsphase

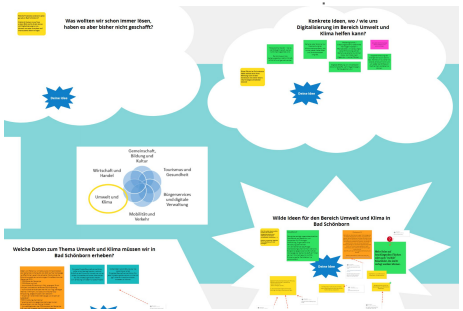
KickOff

Definition Themen-bereiche

Evaluierung von smart City Projekten

Ideensammlung über digitale Bürgerbeteiligung

Sichtung, Clustering und Priorisierung der Ideen



Präsentation Digitalstrategie und Roadmap Gemeinderat

Workshop Digitalstrategie

Präsentation Digitalstrategie und Roadmap Gemeinderat

Digitalstrategie

Themenbezogene Workshops (“deep dives”)

Projektliste

Pilot 1

Pilot 2

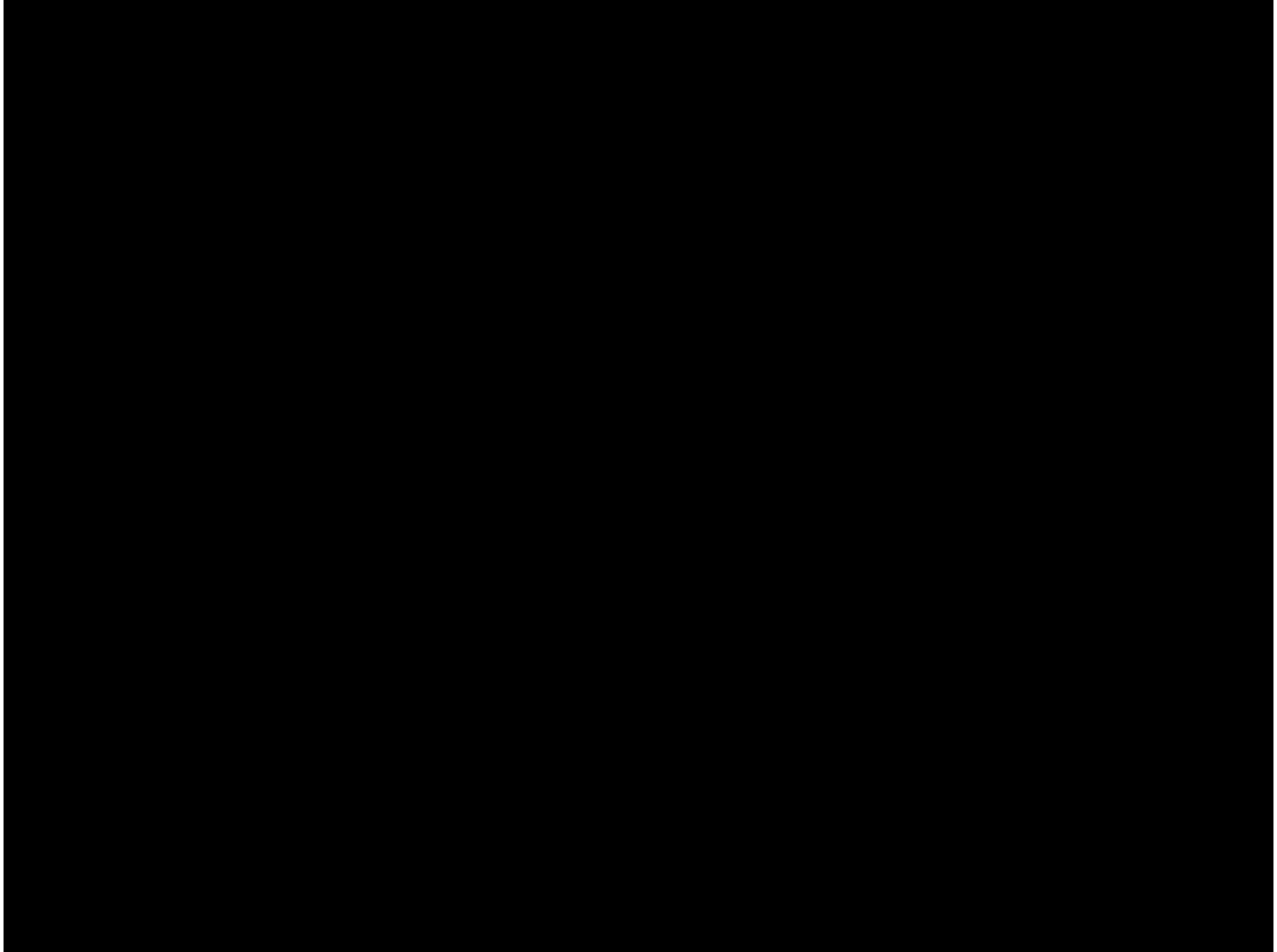
Jun ‘21

Sept ‘21

Dez ‘21

Mrz ‘22

Jun ‘22



Input aus Bürgerbeteiligung nach Themen-Cluster

Was wollten wir schon immer lösen, haben es aber bisher nicht geschafft?

Welche Probleme existieren jetzt gerade in Bad Schönborn?

Vielleicht haben sie auf den ersten Blick nicht direkt etwas mit Digitalisierung zu tun - können uns aber trotzdem auf interessante Ideen bringen.

Deine Idee

Konkrete Ideen, wo / wie uns Digitalisierung im Bereich Umwelt und Klima helfen kann?

Diese Fläche ist für konkrete Ideen welche man ihrer Meinung nach in Bad Schönborn mit einer Smart City Strategie umsetzten könnte!

"Streuobstmarktplatz" - Viel zu viel Obst geht kaputt, weil es nicht (mehr) geerntet wird.

Da könnte auch die Kartierungsaktion (AHNU, PH HD, HS KA) sinnvoll genutzt werden

Kameras oder Sensoren zur Überwachung der Wildschweinpopulation, die immer wieder halbe Äcker und Streuobstwiesen umgräbt.

Meldemöglichkeit / Erfassungsportal für bestimmte Tier-/Vogel-/Insekten- / Pflanzenarten, um daraus mglw. deren Entwicklung auf der Gemarkung ableiten zu können (bspw. Hornissen, best. Vogelarten, invasive Pflanzen,...)

(Digitale) Erfaßung von Umweltdaten (CO2, Schadstoffe, Lärm, Regenmengen, Fahrzeugzahlen, etc.)

(Digitale) Erfassung des Energieverbrauchs (Strom, Gas, Wärme) um zu sehen wo wieviel verbraucht wird und um später den Erfolg von Maßnahmen darstellen zu können.

Deine Idee

Wilde Ideen für den Bereich Umwelt und Klima in Bad Schönborn

Platz für wilde Ideen welche in keine der anderen Kategorien passen und vielleicht ein bisschen unrealistisch erscheinen... ;-)

Flugtaxi, Hyperloop, digitaler Thermalbadbesuch oder sonstiges...

SOLARPACHT

Gemeinde pachtet ungenutzte attraktive Dachflächen auf Bestands- und Neubauten für PV-Anlagen.
Die Planung, Organisation und Verwaltung übernehmen von der Gemeinde beauftragte Dienstleistungsunternehmen oder eine Bürgerenergiegenossenschaft. Auf der Homepage der Gemeinde läuft ein Ticker, der den Stromertrag und die CO2-Einsparung aller Pachtdächer live dokumentiert.

Pfandsystem 2.0

Mit Hilfe von Distributed Ledger Technology wird ein Kaffee-Pappbecher (schwer recyclebar) sein eigener Wirtschaftsakteur und gibt Anreize an alle Beteiligten von Herstellung, Konsum bis Recycling um Letzteres profitabel zu machen, um damit zu gewährleisten, dass der Recyclingrohstoff konkurrenzfähig zum normalen Rohstoff Holz wird. Wohl nur in einer etwas größeren Stadt anwendbar, doch vielleicht als Denkanreiz gar nicht schlecht.
Betrifft auch das Themengebiet Wirtschaft und Handel.

Quelle: (ab 0:35min, hoffe Links sind ok.)

Mehr Solar auf brachliegenden Flächen oder auch "mobile" Solarfelder, die leicht verlegt werden können.

Solarflächen auf öffentlichen Gebäuden und Werkhallen

Bürgergenossenschaft für Solaranlagen auf öffentlichen Gebäuden

Ein Reparatur Cafe wie z.B. in Forst (https://www.reparcafe-forst.de) würde helfen Müll zu reduzieren.

Deine Idee

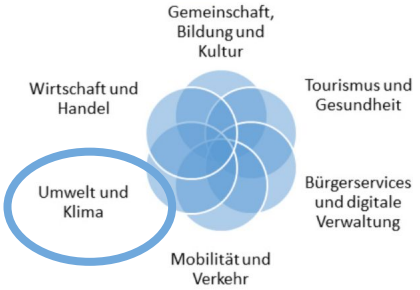
Welche Daten zum Thema Umwelt und Klima müssen wir in Bad Schönborn erheben?

Daten und Fakten zur Umsetzung des Klimaschutzziels der Gemeinde (klimaneutral bis 2030) auf der Homepage veröffentlichen, jeweils die aktuellen Werte sowie die Entwicklung seid dem einstimmigen Klima-Beschluss der Gemeinde 2019
* CO2-Bilanz der Gemeinde
* CO2-Bilanz pro Kopf
* kummulierte PV-Leistung in KWp, erzeugter Strom kWh/Jahr und dadurch erreichte CO2-Einsparung
* kummulierte erneuerbare Wärme und insg. benötigte Wärme in kWh/Jahr und dadurch erreichte CO2-Einsparung, aufgeschlüsselt nach Sektoren
* Anzahl der reinen Elektrofahrzeuge und Anzahl der Ladesäulen
*ÖPNV-Nutzungs-Kennzahlen
* jeweils graphische gegenüberstellungen zu den erneuerbaren und den fossilen Anteilen
* Umweltfolgekosten des CO2-Ausstoss der Gemeinde z.B. nach den Angaben des Umweltbundesamts

Für jedes Projekt/Baumaßnahme/Aktion sollte vorab überlegt werden, welchen Einfluß es auf Klima und Umwelt hat und es sollten (umweltfreundlichere) Alternativen für die Umsetzung erörtert werden.
D.h. Erhebung von Daten für jedes Projekt!

Kostendaten/-abschätzung über die Lebensdauer eines Projektes/Baumaßnahme/Aktion (für jede Umsetzungsalternative) um dies mit ggf. höheren Investitionskosten umsetzen zu können.

Bürgerbeteiligung: Umwelt & Klima



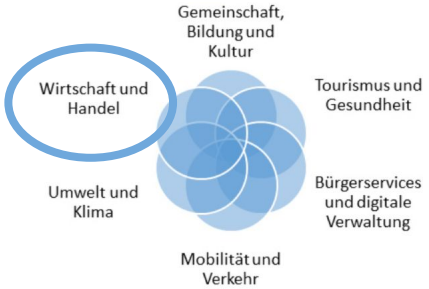
Streuobstmarktplatz:

- Vernetzung von den "alten" Streuobstbaumbesitzern, die nicht mehr ernten können und Nichtbesitzern, die gerne Obst ernten würden
- Einbindung der Initiative vom AHNU / Vernetzung mit Drohnenprojekt / Webseite ist schon in der Entwicklung

Pfandsystem für Take-Away Food:

- Pfandgeschirr bedingt initial großes Investment - könnte hier aus einem Kommunaltopf eine Anschubfinanzierung geleistet werden (s. Mannheim)? Ggf. zinsfreies Darlehen
- z.B. wird schon vom Restaurant Erck genutzt

Bürgerbeteiligung: Wirtschaft und Handel



Digitale Shop-Führungen:

- Kleine Videos, die die lokalen Händler präsentieren
- (ggf. auch in Verbindung mit einem digitalen Marktplatz – Homepage oder App – zur Präsentation aller Gewerbetreibenden)

Third Places:

- Orte zum gemütlichen Sitzen, mobilen Arbeiten (Café? Öffentliches Gebäude mit WLAN?)

Integration von Neubürgern:

- Zur Verbesserung der Personalgewinnung: bessere Einbindung von Neubürgern vor Ort: Formulare auf Englisch, Neubürgerwanderung etc.

Bürgerbeteiligung:
Gemeinschaft, Bildung und Kultur

Schaffen einer Digital-Akademie:

- Aufklärung zu Cybersicherheit, Social Media, Programmieren
- Alle Altersgruppen, Livestream & Offline, Vorträge aufgenommen
- Online Bibliothek

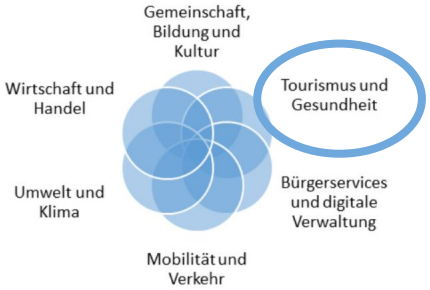
Online Community ausbauen:

- Bestehende online Communities besser vernetzen
- Strukturiert auf Veranstaltungen hinweisen

Social Media Wall im Kurpark & Wanderwege:

- Bildschirm, Solarpaneele, Batterie, WLAN.
- Zeigt öffentliche Social Media Posts zu Bad Schönborn

Bürgerbeteiligung:
Tourismus und Gesundheit



Verringert den Lieferverkehr im Ort, klimafreundlicher, evtl. Entstehung neuer Geschäftsmodelle (Last-Mile-Lieferservice):

- Alternative Stromerzeugung, Best-Practice zum Erleben

Audio-Erlebnistouren:

- Digitaler Ortsrundgang/ GPS Weintouren:Freizeitgestaltung auf eigene Faust

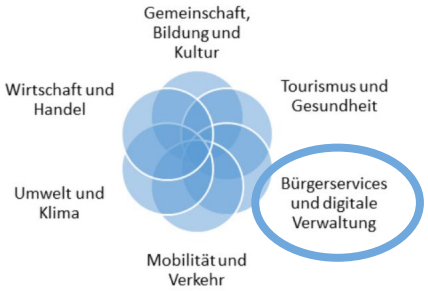
Plattform für Veranstalter mit Teilnehmerregistrierung:

- Reservierungen bequem von zu Hause machen

Online Fragebogen zur Gästezufriedenheit:

- hilft zielgerichtete Angebote zu generieren, besseres Verständnis der Besucher

Bürgerbeteiligung:
Bürgerservices und Digitale Verwaltung



Digitale Anträge

- Beschleunigung der Antragsprozesse, Flexibilität für Antragsteller

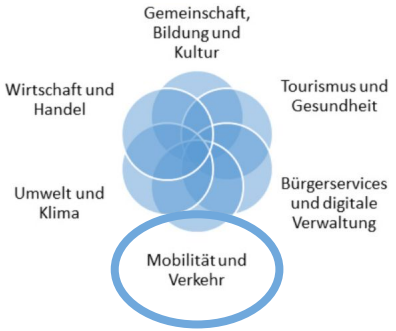
Bürgerapp / Stage:

- Mehr Bürgerbeteiligung durch bessere Information, Transparenz

Smarte Infrastruktur:

- Arbeitserleichterung, Ressourcenschonung, mögliche Klimaneutralität

Bürgerbeteiligung: Mobilität und Verkehr



Schaffung einer nachhaltigen Infrastruktur

- Öffentliche Ladesäulen für PKW, eBikes, eRoller etc.
- kombiniert mit lokaler Photovoltaik-Erzeugung über öffentliche und private Dächer (mit Gewinnbeteiligung der Privatleute z.B. mit intelligenten Stromzählern)

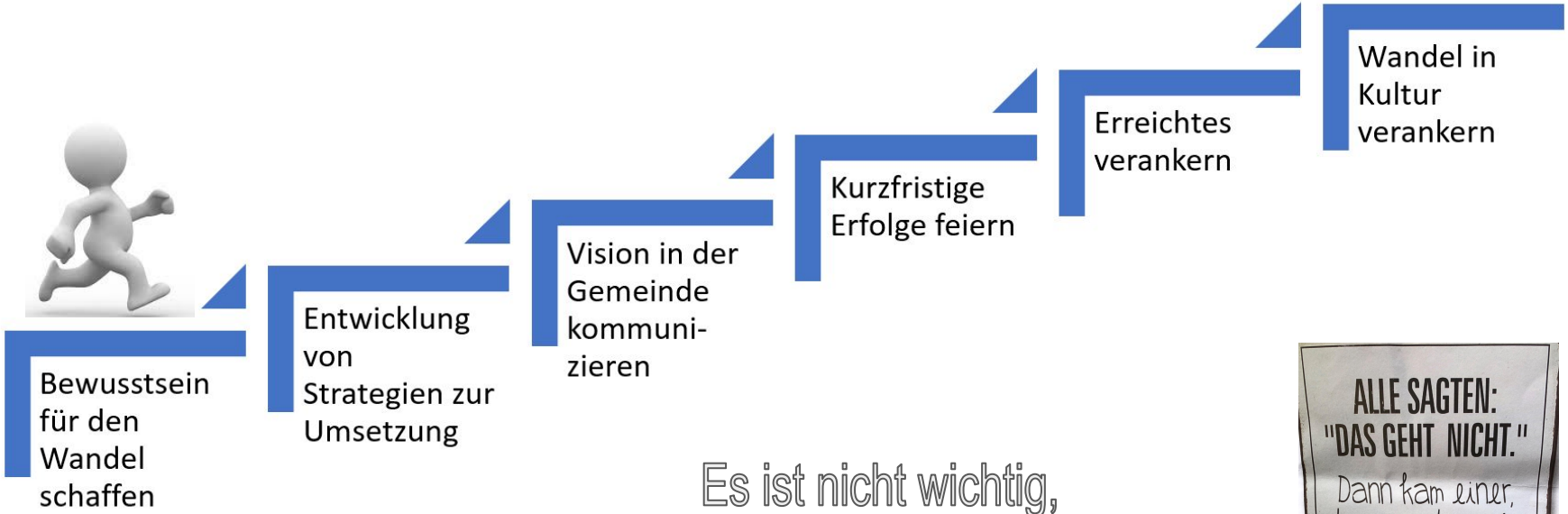
Stärkung des Fahrradverkehrs:

- mehr Fahrradwege u.a. auch auf jetzigen Parkstreifen und die Nutzung der Fahrradwege durch andere E-Fortbewegungsmittel

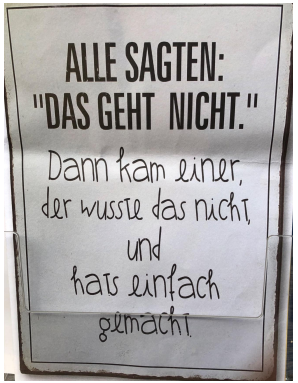
Bürgerbus bzw. autonomes Fahrzeug

- nachhaltige und inklusive Mobility, um die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu erhöhen

Ausblick: Was kommt jetzt auf uns zu?



Es ist nicht wichtig,
wie groß der erste Schritt ist,
sondern in welche Richtung er geht.



Das Smart City Team

Eileen Gatzke

Jochen Fellhauer

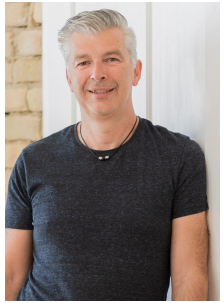
Klaus Heinzmann

Adrian Wabro

Georg Kerle

Rüdiger Gerber

Nadia Ries



Matthias Harbusch

Nadine Spiegel

Christian Ries

Katja Wengler

Linda Sandhöfer

Nicht abgebildet: Frank Dochat, Friederike Siemer

Quellen

La Smart City requiere la transformación digital de la ciudad - ecointeligencia - cambia a un estilo de vida sostenible!